

Unternehmensinsolvenzen: Geringer Anstieg auf hohem Niveau

Aufgrund der insgesamt anhaltend schwachen Wirtschaftsleistung pendelt sich die Zahl der Firmenpleiten auf hohem Niveau ein. Daran dürfte sich im Jahresverlauf nichts ändern.

Wien, 10.04.2025 – Laut aktueller CSV1870 Analyse mussten im ersten Quartal 2025 in Österreich 1.795 Unternehmen (+ 6,3 %) Insolvenz anmelden. Das sind im Schnitt 20 Firmenpleiten pro Tag. Insolvenztreiber sind weiterhin der Handel, die Bauwirtschaft und der Bereich Beherbergung/Gastronomie. Darüber hinaus stehen bis dato 24 Großinsolvenzen mit Passiva* von über 10 Mio. Euro zu Buche – im Vorjahr waren es zum selben Zeitpunkt 18 Fälle dieser Kategorie. Auch deshalb sind die vorläufigen Passiva* gegenüber dem Vorjahr um 37,7 Prozent auf rund 2,6 Mrd. Euro gestiegen – ausgehend von einem ohnehin sehr hohen Niveau. Weiters sind 11.200 Gläubiger (- 13,8 %) und 5.800 Arbeitnehmer (- 23,7 %) betroffen. Für das heurige Jahr rechnet der CSV1870 mit 6.500 bis 7.000 Unternehmensinsolvenzen.

Die anhaltend schwache Wirtschaftsleistung sorgt auch zu Jahresbeginn für ein hohes Insolvenzaufkommen in Österreich. Laut Wirtschaftsforschung ließ die heimische Leistungsstärke 2024 im Jahresvergleich um etwas mehr als ein Prozent nach, insbesondere im vierten Quartal des Vorjahrs war ein Rückgang deutlich spürbar. Damit befindet sich Österreich weiterhin in einer der längsten Schwächeperioden der vergangenen 30 Jahre. Zudem sind Ende 2024 zahlreiche staatliche Förderungen ausgelaufen, und die Inflation ist zu Jahresbeginn gegenüber den vorangegangenen Monaten wieder leicht gestiegen. Die Gründe dafür liegen unter anderem in den zuletzt nochmals gestiegenen Energiekosten. Einzelne zarte positive Signale aus manchen Branchen sind zu wenig, damit sich die insgesamt trübe Stimmung verbessert. „Die aktuellen Zahlen bestätigen das Offensichtliche. Österreichs Wirtschaft geht weiterhin am Stock. Sie benötigt dringender denn je frischen Sauerstoff, um wieder in Schwung zu kommen“, erklärt MMag. Karl-Heinz Götze, MBA, Leiter CSV1870 Insolvenz. Als Folge der anhaltenden Schwächephase mussten im ersten Quartal 2025 in Österreich 1.795 Unternehmen (+ 6,3 % gegenüber 2024) Insolvenz anmelden – davon wurden 661 Fälle (+ 10,4 %) mangels Kostendeckung nicht eröffnet.

Insolvenztreiber: Handel, Bau, Beherbergung/Gastronomie

Laut aktueller CSV1870 Hochrechnung sind drei „alte Bekannte“ für etwa 45 Prozent aller Unternehmensinsolvenzen in Österreich verantwortlich. Der Handel verzeichnet mit 313 Fällen (+ 0,6 % gegenüber 2024) die meisten Firmenpleiten. Dahinter folgen trotz eines jeweils recht deutlichen Rückgangs die Bauwirtschaft mit 297 (- 6,3 %) und die Beherbergung/Gastronomie mit 206 Pleiten (- 4,2 %) auf den Plätzen zwei und drei. In Bezug auf die Bauwirtschaft dürfte die Talsohle langsam durchschritten sein, wie es laut Wirtschaftsforschung vorsichtig heißt, wenngleich der Wohnbau jedoch weiterhin unter Druck ist. Ergänzend sei an dieser Stelle das Grundstücks- und Wohnungswesen (130 Insolvenzen) erwähnt – in dieser Branche steht mit einem Plus von rund 91 Prozent ein massiver Anstieg zu Buche. Gleichzeitig fallen in diesem Segment die vorläufigen Passiva* mit rund 950 Mio. Euro mit Abstand am höchsten aus. Geschuldet ist dieses Ergebnis weiteren Insolvenzfällen aus der „Signa-Sphäre“.

Passiva*: Anstieg auf hohem Niveau

Insbesondere im vergangenen Jahr gab es eine Vielzahl an Großinsolvenzen, wodurch die Passiva* massiv in die Höhe getrieben wurden. Obwohl sich die Zahl der Großinsolvenzen bereits im Vorjahr (18 Fälle) auf hohem Niveau bewegt hatte, wurden zum Ende des ersten Quartals 2025 nochmals um sechs Fälle mehr gezählt als im Vergleichszeitraum des Vorjahrs – und damit insgesamt 24 Großinsolvenzen (jeweils über 10 Mio. Euro Passiva). Dadurch sind in weiterer Folge auch die vorläufigen Passiva* - ausgehend von einem ohnehin bereits sehr hohen Niveau - nochmals deutlich gestiegen. Und zwar um 37,7 Prozent auf insgesamt 2,6 Mrd. Euro. Aufgrund der vorliegenden Ergebnisse muss an dieser Stelle insbesondere Wien hervorgehoben werden. In der Bundeshauptstadt sind die Passiva um 369 Prozent auf 1,4 Mrd. Euro angewachsen. Die „Hauptschuld“ an dieser explosionsartigen Entwicklung tragen

die bereits erwähnten „Signa-Insolvenzen“, wobei drei davon jeweils Passiva von über 150 Mio. Euro aufweisen. Die bis dato größte Pleite des Jahres betrifft jene der SIGNA Prime CM 2017 GmbH mit einem Volumen von 479 Mio. Euro.

Prognose: Vorjahresniveau bleibt bestehen

Zum Ende des ersten Quartals 2025 bleibt festzuhalten: Aufgrund der anhaltend schwachen Wirtschaftsleistung ist in Österreich ein Rückgang der Unternehmensinsolvenzen aus heutiger Sicht kein Thema. Ganz im Gegenteil: Der KSV1870 hält an seiner Prognose fest und erwartet hierzulande am Ende des Jahres zwischen 6.500 und 7.000 Unternehmensinsolvenzen.

„Aktuell sind keine realistischen Anzeichen erkennbar, dass sich am bestehenden Insolvenzschub in absehbarer Zeit signifikante Änderungen ergeben“, so Götze. Er ergänzt: „Damit die Insolvenzzahlen mittel- und langfristig sinken, muss die Wirtschaft deutlich und rasch gestärkt werden. Erst wenn das mithilfe der neuen Bundesregierung tatsächlich gelingt, ist ein nachgelagerter Rückgang der Fallzahlen möglich.“

**) Die Passiva für das 1. Quartal 2025 sind vorläufige Werte und beziehen sich auf den Stichtag der Analyse, den 08.04.2025. Im Zuge der fortlaufenden Insolvenzverfahren werden sich diese Passiva noch verändern.*

Rückfragehinweis:

Markus Hinterberger
KSV1870 Unternehmenskommunikation
Telefon 050 1870-8205
@: hinterberger.markus@ksv.at

Sie möchten keine Aussendungen des KSV1870 mehr erhalten? Dann senden Sie uns ein kurzes [E-Mail](mailto:).

Über den KSV1870

Der Kreditschutzverband von 1870 (KSV1870) zählt zu den führenden Wirtschaftsplattformen Österreichs. Durch innovative, digitale Lösungen minimiert der Gläubigerschutzverband mit seinen Tochtergesellschaften die ökonomischen Risiken seiner Kunden und trägt wesentlich zu ihrem Geschäftserfolg bei. Der KSV1870 bewahrt Wirtschaftstreibende vor finanziellem Schaden, stärkt ihre Liquidität und identifiziert neue Wachstumschancen. Aktuell serviert die Unternehmensgruppe mehr als 34.000 Mitglieder im In- und Ausland.

Unternehmensinsolvenzen Q1-2025

	2025	2024	Veränderung
Gesamtinsolvenzen	1.795	1.688	+ 6 %
Eröffnete Insolvenzen	1.134	1.089	+ 4 %
Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	661	599	+ 10 %
Geschätzte Passiva	2.624 Mio.	1.906 Mio.	+ 38 %
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	5.800	7.600	- 24 %
Gläubiger	11.200	13.000	- 14 %

Die Passiva (geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten in EUR) dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Sanierungsplänen, Ausschüttungen aus Verwertungen von Konkursmassen sowie Sonderrechte aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

Gesamtinsolvenzen nach Bundesländern, Q1-2025

Bundesland	Fälle 2025	Fälle 2024	+ / -	Passiva 2025 in Mio. EUR	Passiva 2024 in Mio. EUR	+ / -
Wien	690	617	11,8%	1.412	301	369,1%
Niederösterreich	312	299	4,3%	120	257	-53,3%
Burgenland	46	87	-47,1%	14	15	-6,7%
Oberösterreich	210	194	8,2%	92	82	12,2%
Salzburg	120	88	36,4%	30	102	-70,6%
Vorarlberg	41	40	2,5%	17	10	70,0%
Tirol	115	74	55,4%	835	903	-7,5%
Steiermark	174	183	-4,9%	67	74	-9,5%
Kärnten	87	106	-17,9%	37	162	-77,2%
Gesamt	1.795	1.688	6,3%	2.624	1.906	37,7%

Gesamtinsolvenzen nach Verfahren, Q1-2025

	Sanierungsverfahren mit EV*	Sanierungsverfahren ohne EV*	Konkurse	Eröffnete Verfahren gesamt	Nichteröffnete Verfahren
Wien	3	29	372	404	286
Niederösterreich	2	28	186	216	96
Burgenland	0	7	27	34	12
Oberösterreich	1	28	104	133	77
Salzburg	1	9	58	68	52
Vorarlberg	2	0	25	27	14
Tirol	1	5	63	69	46
Steiermark	3	19	104	126	48
Kärnten	3	11	43	57	30
Gesamt	16	136	982	1.134	661

* Eigenverwaltung

Großinsolvenzen, Q1-2025 – über 10 Mio. EUR Passiva

1	SIGNA Prime CM 2017 GmbH	Wien	479 Mio.
2	Herkules Holding GmbH	Innsbruck/Tirol	404 Mio.
3	Herkules Finance Holding GmbH	Innsbruck/Tirol	341 Mio.
4	SPS Primus Holding GmbH früher: SIGNA Prime 2017 Management zwei GmbH	Wien	236 Mio.
5	SIGNA Prime 2014 Eins GmbH vormals: Upper West Beteiligungs Holding GmbH	Wien	152 Mio.
6	Upper Zeil Beteiligungs Holding GmbH	Wien	118 Mio.
7	6B47 Real Estate Investors AG früher: 6B47 Beteiligungs AG	Wien	70 Mio.
8	LNR WGMS 191 Projekt GmbH	Wien	69 Mio.
9	Palmers Textil Aktiengesellschaft	Wiener Neudorf/NÖ	51,2 Mio.
10	umfeld holding gmbh	Innsbruck/Tirol	34,4 Mio.
11	VLR2 Projektgesellschaft mbH vorm: Valar Vermögensverwaltung GmbH	Wien	23 Mio.
12	Backsteinbau Pernerstorfergasse 57 Besitzgesellschaft mbH	Wien	21,5 Mio.
13	Travel Europe Reiseveranstaltungs GmbH	Stans/Tirol	20,9 Mio.
14	Backsteinbau Erlachgasse 117 Besitzgesellschaft mbH	Wien	15,5 Mio.
15	Sveta Immo12 Immobilien GmbH vormals: Immo12 Immobilien GmbH	Wien	14,2 Mio.
16	Teufelberger Gesellschaft m.b.H.	Wels/OÖ	13,5 Mio.
17	LAURA Warenhaus Premium Immobilien Beteiligung GmbH	Wien	12,7 Mio.
18	Sveta Living Beta GmbH & Co KG früher: Sveta Pezzlgasse 68 Immobilien	Wien	12,4 Mio.
19	SIGNA Prime 2017 drei Holding GmbH	Wien	12,3 Mio.
20	Verlassenschaft nach Dejan Bozovic	Wien	12,2 Mio.

21	motus bauconsult GmbH	Wien	11 Mio.
22	Alphatower GmbH & Co KG	Wien	10,8 Mio.
23	Stromboli Projektentwicklungs GmbH	Wien	10,4 Mio.
24	Amalergasse 7 Immobilienentwicklung GmbH	Wien	10,3 Mio.
			Angaben in EUR

Eröffnete Insolvenzen nach Passiva Q1-2025

	Fälle	Geschätzte Passiva in Mio. EUR
Großinsolvenzen über 10 Mio. EUR	24	2.155
Großinsolvenzen über 2 Mio. EUR bis 10 Mio. EUR	54	247
Insolvenzen bis 2 Mio. EUR	1.056	222
Gesamt	1.134	2.624

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Österreich, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	18	3	21	4
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	64	17	81	92
D Energieversorgung	1	0	1	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	1	2	0
F F – Bau	218	79	297	266
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	215	98	313	146
H Verkehr und Lagerei	52	76	128	8
I Beherbergung und Gastronomie	131	75	206	28
J Information und Kommunikation	25	15	40	9
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	46	16	62	535
L Grundstücks- und Wohnungswesen	114	16	130	949
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	54	31	85	19
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	86	50	136	119
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	2	1	3	1
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6	115	121	2
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	14	8	22	10
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	78	42	120	422
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	9	18	27	14
Gesamt	1.134	661	1.795	2.624

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Wien, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE		eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	0	0	0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C	Herstellung von Waren	11	4	15	1
D	Energieversorgung	0	0	0	0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F	F - Bau	72	35	107	192
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	58	48	106	32
H	Verkehr und Lagerei	24	53	77	2
I	Beherbergung und Gastronomie	29	33	62	5
J	Information und Kommunikation	12	9	21	1
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	25	7	32	146
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	88	10	98	930
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	15	11	26	4
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	37	23	60	83
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P	Erziehung und Unterricht	2	1	3	1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0	19	19	0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	1	3	0
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	27	23	50	3
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2	9	11	12
Gesamt		404	286	690	1.412

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Niederösterreich, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE		eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	1	9	1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C	Herstellung von Waren	17	2	19	19
D	Energieversorgung	0	0	0	0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	0	1	0
F	F - Bau	43	6	49	17
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	44	12	56	61
H	Verkehr und Lagerei	9	2	11	0
I	Beherbergung und Gastronomie	29	7	36	4
J	Information und Kommunikation	5	1	6	1
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7	3	10	8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3	2	5	2
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	14	1	15	0
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	16	4	20	4
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P	Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	4	50	54	0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1	1	2	2
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	14	3	17	1
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1	1	2	0
Gesamt		216	96	312	120

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Burgenland, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE		eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3	0	3	2
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C	Herstellung von Waren	1	0	1	0
D	Energieversorgung	0	0	0	0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F	F - Bau	12	1	13	9
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	8	2	10	1
H	Verkehr und Lagerei	4	0	4	2
I	Beherbergung und Gastronomie	1	0	1	0
J	Information und Kommunikation	0	0	0	0
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1	0	1	0
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	2	0	2	0
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1	1	2	0
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0	1	1	0
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P	Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0	4	4	0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	0	0	0	0
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1	1	2	0
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0	2	2	0
Gesamt		34	12	46	14

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Oberösterreich, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE		eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	0	0	0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C	Herstellung von Waren	13	4	17	29
D	Energieversorgung	1	0	1	0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F	F - Bau	27	10	37	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	33	7	40	32
H	Verkehr und Lagerei	1	5	6	0
I	Beherbergung und Gastronomie	18	10	28	2
J	Information und Kommunikation	5	1	6	6
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	1	3	1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	0	4	7
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8	6	14	2
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	7	7	14	4
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P	Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0	22	22	0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	0	2	0
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11	2	13	4
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1	2	3	0
Gesamt		133	77	210	92

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Salzburg, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	0	2	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	6	0	6	9
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F F - Bau	13	6	19	4
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	17	5	22	3
H Verkehr und Lagerei	4	6	10	0
I Beherbergung und Gastronomie	7	4	11	1
J Information und Kommunikation	1	2	3	0
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1	1	2	1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	2	1	3	2
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3	8	11	9
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5	4	9	0
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	0	9	9	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	2	4	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5	3	8	1
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0	1	1	0
Gesamt	68	52	120	30

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Vorarlberg, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	0	0	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	2	0	2	6
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F F - Bau	2	0	2	1
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	9	3	12	3
H Verkehr und Lagerei	1	2	3	0
I Beherbergung und Gastronomie	6	2	8	1
J Information und Kommunikation	0	0	0	0
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0	0	0	0
L Grundstücks- und Wohnungswesen	2	0	2	1
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1	0	1	1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1	2	3	0
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	0	2	2	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1	2	3	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2	0	2	4
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0	1	1	0
Gesamt	27	14	41	17

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Tirol, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE		eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	0	0	0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C	Herstellung von Waren	3	3	6	2
D	Energieversorgung	0	0	0	0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F	F - Bau	17	13	30	19
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	11	7	18	3
H	Verkehr und Lagerei	2	3	5	0
I	Beherbergung und Gastronomie	10	10	20	2
J	Information und Kommunikation	0	0	0	0
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	1	3	374
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	3	7	3
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	5	1	6	1
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	7	3	10	23
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P	Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0	0	0	0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	0	2	1
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5	1	6	406
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1	1	2	1
Gesamt		69	46	115	835

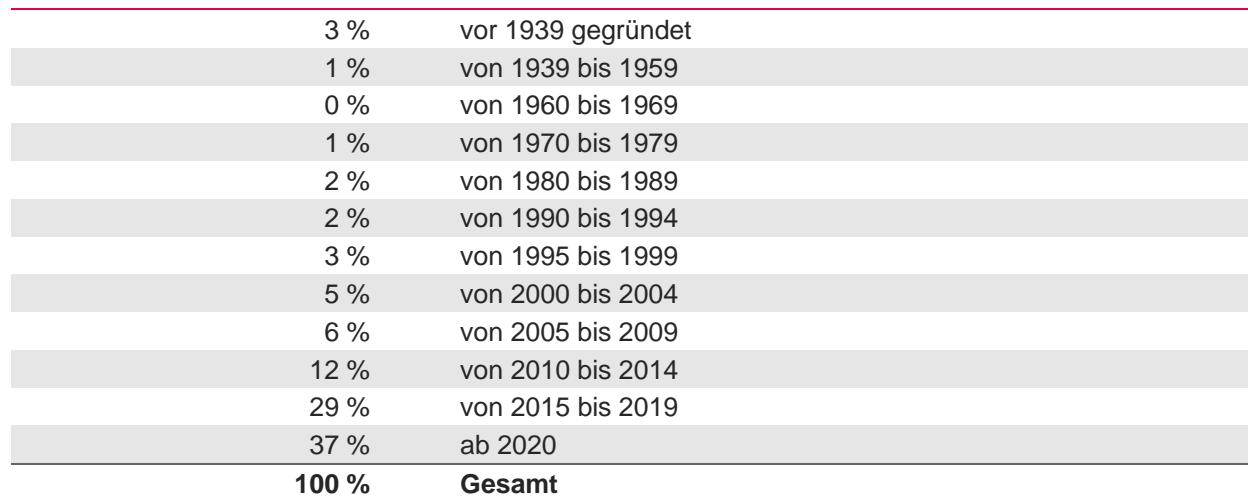
Gesamtinsolvenzen nach Branchen Steiermark, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE		eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	1	5	1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C	Herstellung von Waren	7	3	10	18
D	Energieversorgung	0	0	0	0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	1	1	0
F	F - Bau	22	7	29	13
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	22	12	34	4
H	Verkehr und Lagerei	5	1	6	2
I	Beherbergung und Gastronomie	20	7	27	10
J	Information und Kommunikation	2	0	2	1
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5	2	7	4
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	6	0	6	3
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	5	1	6	1
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	9	0	9	3
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P	Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2	4	6	2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	3	0	3	1
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	10	8	18	3
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	4	1	5	1
Gesamt		126	48	174	67

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Kärnten, Q1-2025

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2025	Nicht eröffnete Fälle 2025	Gesamt Fälle 2025	Passiva in Mio. EUR 2025
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1	1	2	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	4	1	5	8
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F - Bau	10	1	11	6
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	13	2	15	7
H Verkehr und Lagerei	2	4	6	2
I Beherbergung und Gastronomie	11	2	13	3
J Information und Kommunikation	0	2	2	0
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	1	4	1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	3	0	3	1
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2	2	4	1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4	6	10	2
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	0	5	5	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1	2	3	6
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	3	1	4	0
T Private Haushalte mit Haupersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0	0	0	0
Gesamt	57	30	87	37

Insolvenzen nach Gründungsjahr, Q1-2025



Eröffnete Insolvenzen nach Rechtsformen, Q1-2025

	Fälle 2025	Fälle 2024
Einzelunternehmen	356	346
Offene Gesellschaft	17	10
Kommanditgesellschaft	58	66
GesmbH	643	616
Aktiengesellschaft	4	0
Privatstiftung	0	1
Vereine	9	7
Ausland	3	3
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Privatstiftung, Gesellschafter, Landwirte etc.)	44	40
Gesamt	1.134	1.089

Wien, 10.04.2025

Insolvenzstatistik für Unternehmen sowie Private

Die Insolvenzstatistik liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren Österreichs. Grundlage der Analyse sind übermittelte Daten der zuständigen Landesgerichte sowie Bezirksgerichte und Informationen aus der KSV1870 Wirtschaftsdatenbank. Der KSV1870 erstellt diese Auswertungen zum ersten Quartal, zum ersten Halbjahr, für das erste bis dritte Quartal und zum Jahresende. Der Insolvenzstatistik liegt ein standardisiertes Verfahren zugrunde, das regelmäßig die gleiche Art der Analyse liefert und daher die Insolvenzzahlen seit Jahren konsistent abbildet. Eventuell auftretende Abweichungen - bei abgewiesenen Konkursanträgen oder eröffneten Verfahren - erklären sich daraus, dass je nach Verfahrensart die Insolvenz einer Firma nur ein Mal pro Jahr gezählt wird. Auch Änderungen der Gerichtszuständigkeit während des Insolvenzverlaufes können leichte Verschiebungen möglich machen.

Rückfragenhinweis:

Markus Hinterberger

KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8205, E-Mail: hinterberger.markus@ksv.at

www.ksv.at, Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>